

Im Kulturhof wird gekrabbelt

KINDERBETREUUNG Julia Dohrendorf-Steffen schafft neues Angebot im MarktTreff



**TREFFPUNKT
MARKTTREFF
KOBERG**

KOBERG Julia Dohrendorf-Steffen liebt das Landleben. Die 29-Jährige ist im lauenburgischen Koberg geboren, lebt dort mit ihrer Familie und hat im MarktTreff der 750-Einwohner-Gemeinde gerade eine Krabbelgruppe für Kleinkinder wieder ins Leben gerufen. Aus gutem Grund: Seit viereinhalb Monaten ist die gelernte Steuerfachangestellte selbst Mutter einer Tochter.

„Aktuell sind wir sechs Mütter mit ihren Kindern, die einmal pro Woche im MarktTreff zusammenkommen“, sagt Julia Dohrendorf-Steffen.

Während der Nachwuchs im Alter bis zu drei Jahren mit Ausdauer spielt, haben die Mütter Zeit, sich auszutauschen. Dafür bietet der MarktTreff mitten in Koberg beste Voraussetzungen. 2008 wur-

de das neue Dorfzentrum eröffnet, zu dem ein kleiner Laden und ein Kulturhof gehören, der in dem circa 1880 errichteten ehemaligen Bauergehöft entstand. Heute zählen zu den unterschiedlichen Aktivitäten Theateraufführungen, Dorffeste, Senioren- und Jungentreff, Mittagessen in Gemeinschaft. „Unser MarktTreff wird sehr gut angenom-



Julia Dohrendorf-Steffen

men“, so Julia Dohrendorf-Steffen, „hier kommen die Leute gern zusammen. Jeden Tag findet etwas statt – insbesondere haben wir ein großes Sportangebot.“

Bereits ein Jahr nach der MarktTreff-Eröffnung wurde Koberg aufgrund des Engagements seiner Bewohner als zweiter Landessieger mit dem Titel „Dorf mit Zukunft“ ausgezeichnet. An dieser Zukunft arbeitet Julia Dohrendorf-Steffen nicht nur in der Gemeindevertretung, sondern auch im MarktTreff-Verein mit. Zurzeit ist die Steuerfachfrau in Elternzeit, „ich arbeite aber weiter einen Tag in der Woche, um nicht den beruflichen Anschluss zu verlieren. In dieser Zeit kümmert sich dann mein Mann um un-

sere Tochter.“

Doch trotz der Vorweihnachtszeit kreisen die Gedanken von Julia Dohrendorf-Steffen auch schon mal um andere Aktivitäten, die der Kulturausschuss übers Jahr anbietet: das Kinderfest beim MarktTreff mit vielen Spielen und Hüpfburg im Garten, das Osterfeuer oder die verschiedenen Ausflugsfahrten, die es zu organisieren gilt. Julia Dohrendorf-Steffen: „Die starten meist beim MarktTreff als zentralem Dorfmittelpunkt.“

Bis ins Koburger Zentrum muss Julia Dohrendorf-Steffen aber gar nicht erst gehen, wenn es um ihr geliebtes Hobby geht: „Meine drei Pferde stehen direkt bei uns am Haus auf der Koppel.“